Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: http://**simap.ted.europa.eu**

BEKANNTMACHUNG VERGEBENER AUFTRÄGE

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Richtlinie 2014/24/EU ◉

Verordnung (EU / Euratom) Nr. 966/2012 ○

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: zH ASFINAG Bau Management GmbH, Modecenterstr. 16			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): PL Ing. Walter Nußbaumer			Telefon: +43 50108/14283
E-Mail: walter.nussbaumer@asfinag.at			Fax: +43 50108/14282
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.asfinag.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

☐ Regional- oder Kommunalbehörde

☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

☑ Einrichtung des öffentlichen Rechts

☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

☐ Andere:

I.5) Haupttätigkeit(en)

☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung

☐ Verteidigung

☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung

☐ Umwelt

☐ Wirtschaft und Finanzen

☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

☐ Sozialwesen

☐ Freizeit, Kultur und Religion

☐ Bildung

☑ Andere Tätigkeit: Infrastrukturbetreiber

☐ Gesundheit

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1)Bezeichnung des Auftrags: A14 / S16 FSE von km 50,5 bis 62,18 - A14, S16 Fahrstreifenerweiterung Dalaas - Franzensbrücke und Glasbühel - Bludenz Montafon, Planung	**Referenznummer der Bekanntmachung:** 2019/PROVIA ID-Nr:28598
II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 71320000 CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]	
II.1.3) Art des Auftrags ○ Bauauftrag ○ Lieferauftrag ◉ Dienstleistungen	
II.1.4) Kurze Beschreibung:A14 / S16 FSE von km 50,5 bis 62,18 - A14, S16 Fahrstreifenerweiterung Dalaas - Franzensbrücke und Glasbühel - Bludenz Montafon, Planung	
II.1.6) Angaben zu den Losen Aufteilung des Auftrags in Lose ○ ja ◉ nein	
II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.) Wert: [1196081,93] (Bitte den Gesamtbeschaffungswert angeben; Angaben zu einzelnen Aufträgen machen Sie bitte in Abschnitt V) oder Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot:[] das berücksichtigt wurde Währung: EUR (Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit) (Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en)) (Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))	

II.2) Beschreibung

II.2.1)BEZEICHNUNG DES AUFTRAGS:	
II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s) **CPV-Code Hauptteil:** [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] **CPV-Code Hauptteil:** [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] **CPV-Code Hauptteil:** [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] **CPV-Code Hauptteil:** [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]	
II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: AT341 Hauptort der Ausführung: Projektgebiet und Hohenems	
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: A14 / S16 FSE von km 50,5 bis 62,18 - A14, S16 Fahrstreifenerweiterung Dalaas - Franzensbrücke und Glasbühel - Bludenz Montafon, Planung (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)	
II.2.5) Zuschlagskriterien	
☑ Qualitätskriterium Name: Qualität / Gewichtung: 50 %	
○ Kostenkriterium ◉ Preis Preis - Gewichtung: 50 %	
II.2.11) Angaben zu Optionen	

Optionen: ○ ja ◉ nein

Beschreibung der Optionen:

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ○ ja ◉ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

◉ Offenes Verfahren

☐ Beschleunigtes Verfahren:

Begründung:

○ Nichtoffenes Verfahren

☐ Beschleunigtes Verfahren:

Begründung:

○ Verhandlungsverfahren

☐ Beschleunigtes Verfahren:

Begründung:

○ Wettbewerblicher Dialog

○ Innovationspartnerschaft

○ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)(bitte Anhang D1 ausfüllen)

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

☐ Ein dynamisches Beschaffungssystem wurde eingerichtet

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

☐ Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ◉ ja ○ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2019/S 052–119769

(Auswahl aus:Vorinformation, verwendet als Aufruf zum Wettbewerb; Auftragsbekanntmachung; Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung)

IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

☐ Die Bekanntmachung beinhaltet die Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems, das im Rahmen der vorstehenden Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wurde

IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

☐ Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.:[301902390] Los-Nr.:[] Bezeichnung des Auftrags:A14 / S16 FSE von km 50,5 bis 62,18 - A14, S16 Fahrstreifenerweiterung Dalaas - Franzensbrücke und Glasbühel - Bludenz Montafon, Planung

Ein Auftrag/Los wurde vergeben ◉ ja ○ nein

V.1) Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

○ Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt

○ Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Referenznummer der Bekanntmachung: [ ][ ][ ][ ]-[ ][ ][ ][ ][ ][ ] (Jahr und Dokumentnummer)

V.2) Auftragsvergabe

Tag des Vertragsabschlusses: 18/06/2019 (TT/MM/JJJJ)

Anzahl der eingegangenen Angebote: [3]
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: [] (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: []
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: []
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: []

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ◉ ja ○ nein

V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: ARGE IBPA Passegger Ingenieure ZT GmbH - Ingenieure Öhlinger + Partner ZT GmbH pA IBPA Passegger Ingenieure ZT GmbH			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Grubenweg 1			
Ort: Aldrans	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 6071	Land: Österreich
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ◉ ja ○ nein			
Offizielle Bezeichnung: Ingenieure Öhlinger + Partner ZT GmbH			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Schottenfeldgasse 81			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1070	Land: AT
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ◉ ja ○ nein (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)			

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: []
(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)
Gesamtwert des Auftrags/Loses: [1196081,93]
oder
Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde
Währung: [ ][ ][ ]

(Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert für dieses Los)
(Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))
(Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

☑ Es können Unteraufträge vergeben werden

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll
Wert ohne MwSt.: [ ] Währung: [ ][ ][ ]

Anteil: [ ] %
Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192-196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 160149-0	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192-196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 160149-0	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)15/07/2019

Anhang D1 – Allgemeine Aufträge

Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)

Richtlinie 2014/24/EU

(entsprechende Option auswählen und erläutern)

○ **1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU**

☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an:

- ○ **ein offenes Verfahren**
- ○ **ein nichtoffenes Verfahren**

☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)

☐ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden

- ○ **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**
- ○ **Erschaffung oder Erwerb eines einzigartigen Kunstwerks oder einer einzigartigen künstlerischen Leistung als Ziel der Auftragsvergabe**
- ○ **aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums**

☐ Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den öffentlichen Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strenge Bedingungen der Richtlinie genügen

☐ Zusätzliche Lieferungen, deren Beschaffung den strengen Vorschriften der Richtlinie genügt

☐ Neue Bauleistungen/Dienstleistungen, die in der Wiederholung ähnlicher Bau- oder Dienstleistungen bestehen und die gem den strengen Vorschriften der Richtlinie vergeben werden

☐ Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs vergeben wird

☐ Lieferung von Waren, die an einer Warenbörse notiert und gekauft werden

☐ Beschaffung der Waren zu besonders vorteilhaften Bedingungen

- ○ **bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen**
- ○ **bei Insolvenz-/Konkursverwaltern oder Liquidatoren im Rahmen eines Insolvenz-/Konkurs-, Vergleichs- oder Ausgleichsverfahrens oder eines gleichartigen Verfahrens**

○ **2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union**

☐ Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

3.Erläuterung